AMA DABLAM

SummitClimb Ama Dablam Expedition – Gipfelhöhe: 6856 m
Kombinierte Tour auf einen der schönsten Berge im Himalaya (30/31 Tage, Nepal)

I. Die Ama Dablam ist das Wahrzeichen des Solo Khumbu Tals, im Herzen des Sherpareiches in der Nähe des Mount Everest gelegen und wird von vielen als der berühmteste Fels- und Eis-Kletterberg Asiens, als das Matterhorn des Himalajas bezeichnet. Die erste Begehung glückte der berühmten Ed Hillary Silver Hut Expedition 1961, bei der Bishop (USA) Gill, Romanes (NZ) und Ward (UK) über den Südwest-Grat am 13. März den Gipfel erreichten. Seitdem hat der Berg etwa 2000 Begehungen erhalten, meist über den SW-Grat, einer wunderschönen kombinierten Route.
Unsere Erfahrung: Seit 1998 haben wir viele sichere und erfolgreiche Expedition zur Ama Dablam durchgeführt. Mit einer überdurchschnittlichen Erfolgsquote (70% Gipfelerfolg bei 100 Gipfelbesteigungen) spiegelt sich unsere Erfahrung wieder und unser Konzept nur Expeditionsleiter einzusetzen, die den Berg und die Aufstiegsroute kennen. Ein erfahrenes Team von Sherpas und eine gute Begleitmannschaft ist bedeutender Teil unseres Teams bei jeder Expedition. Trotz großer Nachfrage haben wir 2008-09 aufgrund der hohen Eisschlaggefahr auf die Durchführung verzichtet, da die Sicherheit bei uns höchste Priorität hat. Bei inzwischen verbesserten Verhältnissen (der größte Teil des Seracs ist in die Tiefe gefallen) führten wir die Expedition ab 2010 wieder durch (18 von 21 Teilnehmern erreichten in den zwei folgenden Jahren den Gipfel). In dem außergewöhnlich schwierigen Jahr 2013 (Zuckerschnee, Wintereinbruch) konnten 5 von 6 Teilnehmern den Gipfel erreichen und auch in den Folgejahren bis 2018 waren wir wieder sehr erfolgreich mit vielen glücklichen Bergsteigern. Unserer Geschäftsführer Felix Berg hatte zuletzt mit acht Teilnehmern in 2016 den Gipfel erreicht.

Expeditionsleitung: Voraussichtlich Felix Berg, Julian Beermann (IVBV-Bergführer), Daniel Mazur und/oder Max Kausch. Alle SummitClimb Expeditionsleiter sind exzellente Gebietskenner mit weltweiter Expeditionserfahrung und Himalaya-Erfahrung. Je nach Gruppengröße werden ein oder zwei weitere Assistenzleiter/Bergführer die Expedition begleiten. So gewährleisten wir eine gute Betreuung am Berg-

II. Vorgesehener Expeditionsablauf: 2 Termine – jedes Jahr (30/31 Tage)

1.Tag Abflug von Berlin, Frankfurt, Düsseldorf, München, Wien oder Zürich.

2.Tag Ankunft in Katmandu, Transfer ins Hotel. Materialcheck und letzte Einkäufe, ansonsten steht der Tag zur freien Verfügung. Wir treffen uns zum gemeinsamen Essen mit der gesamten internationalen Expeditionsmannschaft. Hotel in der Nähe von Thamel ÜN/F.

3.Tag Orientierungstag in Kathmandu und Expeditionsbriefing zum weiterer Ablauf. Hotel ÜN/F.

4.Tag Flug per Twinotter nach Lukla (2860 m), zu Fuß nach Phakding (2550m), ca. 2 Stunden. Übernachtung in einfacher Lodge ÜN/VP.

5.Tag Wanderung durch eindrucksvolle Schlucht nach Namche Bazar (3440m), 5-6 Stunden. Über Hängebrücken queren wir 5mal den mächtigen Dud Khosi Fluss zu einem steilen Anstieg nach Namche, der traditionellen Händlerstadt und regionalem Zentrum der Sherpas. Kaffeehäuser, Geschäfte und der lokale Markt erwarten uns. Lodge ÜN/VP.

Blick auf Namche Bazar

6.Tag Ruhetag in Namche Bazar (3440m). Lodge ÜN/VP

7.Tag Nach einem Abstieg zum Imja Drangka Fluss und steilem Gegenanstieg von 600 Höhenmetern erreichen wir das berühmte Kloster bei Tengboche (3870m), ca. 3-5 Stunden

SUMMITCLIMB Felix Berg, Langensteiner Weg 14, Berlin, D-12169
SUMMIT TRAVEL, Sihleggstrasse 23, Wollerau, CH-8832
Tel DE: +49 (0)30 774 9034 Tel CH: +41 (0)41 552 0035 Email: info@summitclimb.de

Ein kurzer Abstieg nach Deboche (3640m).und weiter nach Pangboche (4000m) am Fuß der Ama Dablam. Dort haben wir in der Sonam Lodge unsere lokale Basis für Expeditionen im Khumbu-Gebiet. Gemütliche 2 Stunden Wanderung, dann können wir uns ausruhen und das lokale Kloster besuchen. Lodge ÜN/VP.

Pangboche Dorf mit Blick auf die Ama Dablam

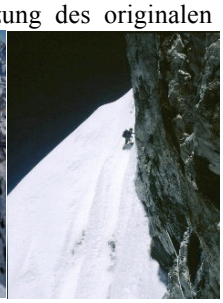
8.Tag Aufstieg ins Basislager „Mingbo“ – die gleichnamige Minbo Lodge von Nima Sherpa benutzen wir als Basislager für unsere Expedition. Jeder Teilnehmer bekommt ein Einzelzelt zum Übernachten, zum Frühstücken, Mittagessen und Abendessen steht uns aber der Komfort der Lodge zur Verfügung. Gerade am Abend ist der warme Aufenthaltsraum ein ungewöhnlicher bequemer Basislagerluxus. Basislager mit Einzelzelt und Lodge (4600m), ÜN/VP.

Mingbo Basislager mit Lodge und Zelten, Blick auf den aufgehenden Vollmond über der Ama Dablam.

9.-15.Tag Die folgenden Tage können Teilnehmer vom Mingbo-Basislager aus zur Akklimatisation und Erkundung der Route nutzen. Neben ausreichenden Ruhetagen wäre ein Ausflug mit Übernachtungen über das vorgeschobene Basislager (5100m) zum Lager 1 (5700m) von Vorteil – dorthin führt eine Wanderung über Moränen und ein Geröllfeld. Vom Grateinstieg beim 1.Lager kann der Weiterweg zum 2.Lager (5900m) erkundet werden. In dem Zeitrahmen dieser Tage werden unsere Sherpas die Lagerkette aufbauen und den Weg Richtung Gipfel fixieren.

16.-24.Tag **Ama Dablam Besteigung**

Ganze 8 Tage stehen für die Besteigung zur Verfügung. Die Besteigung erfolgt in 2-3 Tagen mit Übernachtungen in Lager 1 oder/und wahlweise Lager 2 oder Lager 3. Vom Lager 1 führt ein ausgesetzter Felsgrat (Stellen bis UIAA 3, Fixseil) zum *Gelben Turm* (15m, UIAA 4), auf dem sich das 2.Lager befindet (Platz für ca. 5-6 Zelte). Wir folgen den Grat und dann 40-50° steiles kombiniertes Gelände bis direkt unter den *Grauen Turm*, der meist links über eine steile Firnstufe umgangen wird, um den *Mushroom Ridge* (eng. für Pilz-Grat, so genannt wegen seiner pilzförmigen Wächten) zu erreichen. Je nach Verhältnissen ist die Benutzung des originalen 3.Lagers aufgrund von Eisschlaggefahr nicht mehr ratsam, sodass wir auf oder gegen Ende des Grats nach sicheren Zeltplätzen suchen – dort bauen wir ggf. Lager 3 (6100m) auf. Eine 40° steile Firnflanke führt zur rechten Seite des *Dablam* genannten Serac-abbruchs. Ein oder zwei Seillängen bis 65° steil führen am Dablams vorbei und dann über die 40° steile Schneeflanke, einer markanten Rippe folgend, zum Gipfel.



Das ausgesetzte 2.Lager, im Aufstieg entlang des grauen Turms (Bilder oben, l.n.r.), Teilnehmer der Teams auf dem Gipfel Ama Dablam (2013 zwei Schweizer, 2001 Felix und Sherpas, 2005 Gruppenbild).

SummitClimb
SUMMITCLIMB Felix Berg, Langensteiner Weg 14, Berlin, D-12169
SUMMIT TRAVEL, Sihleggstrasse 23, Wollerau, CH-8832
Tel DE: +49 (0)30 774 9034 Tel CH: +41 (0)41 552 0035 Email: info@summitclimb.de

25.Tag	Zusammenpacken, Abbau des Basislagers, Trek nach Pangboche, Lodge ÜN/VP.
26.Tag	Trek nach Namche. Lodge ÜN/VP.
27.Tag	Trek nach Lukla Lodge ÜN/VP
28.Tag	Rückflug von Lukla nach Kathmandu, Resttag zum Entspannen. Hotel, ÜN/F.
29.Tag	Reservetag in Kathmandu. Restaurants, Tempel und Geschäfte warten zum Zeitvertreib.
30/31.Tag	Ab in die Heimat: Rückflug mit Ankunft spät abends oder am nächsten Tag.

Bild: Yaks im Abstieg vom vorgeschobenen Basislager, ca. 5000m.

Vorbereitung: Teilnehmer der Expedition bekommen nach Anmeldung ein Teilnahme-Briefing mit weiteren Details und wir bieten ein vorbereitende Expeditionstreffen im Alpenraum an.

Ausrüstung: Neben der kompletten Bergbekleidung gehört ein warmer Expeditionsschlafsack bis - 20° C Komfortbereich wie die Daunenbekleidung und sehr warme Expeditionsbergschuhe zur Grundausstattung. Online: Ausrüstung Ama Dablam.

Reisedokumente: Reisepass / Visum Nepal (am Flughafen erhältlich)
Keine Impfungen vorgeschrieben, empfohlen: Tetanus, Polio, Diphtherie und Hepatitis-A.

III. Teilnahme-Bedingungen

Voraussetzung: Teilnehmer der Expedition müssen fähig sein, in selbstständigen Gruppen auf den Berg zu steigen. Eine Führungstätigkeit findet am Berg nicht statt: Der Expeditionsleiter steigt nach besten Möglichkeiten auch zum Gipfel, seine Aufgaben sind aber primär die Organisation vor Ort, der Aufbau der Hochlager Zelte, das Fixieren der Seile und die Beratung und Organisation der Gipfelteams.

Technische Anforderungen: Alle ausgesetzten und steilen Stellen des Anstiegs (steiler als 40°) werden zwar mit Fixseilen versichert, trotzdem ist absolut sicheres Steigen auch auf den Frontalzacken in kürzeren, bis über 50° steilen Passagen notwendig. Es wird der Umgang mit Fixseilen und Abseilgerät an einem ausgesetzten Grat benötigt. Im Basislager üben wir den Umgang mit Steigklemme und Selbstsicherung am Fixseil.

Physische Anforderungen: Neben einer sehr guten Kondition und psychischen Stärke sind bei dieser Expedition die Auswirkungen der Höhe auf den Körper zu beachten. Wir legen großen Wert auf die richtige Akklimatisierung und Höhentaktik und stellen einen sehr erfahrenen Höhenbergsteiger als Expeditionsleiter! Dennoch solltest Du ein Verständnis von den Symptomen und Prävention von Höhenkrankheiten und Erfrierungen haben.

Gefahrenhinweis: Diese Expedition ist mit subjektiven und objektiven Gefahren verbunden. Auch wenn wir durch unsere gesamte Erfahrung versuchen die Tour so sicher wie möglich durchzuführen, ist ein hohes Maß an Eigenverantwortung und ein gesundes Risikobewusstsein notwendig. Jeder Teilnehmer nimmt selbstständig und auf eigene Gefahr an dieser Expedition teil. Höhe und Kälte bringen extrem subjektive (wegen des Sauerstoffmangels) und objektive (Wetterstürze, Kälte, etc.) Gefahren mit sich, und wegen der Abgeschiedenheit und Höhe sind Rettungsmöglichkeiten äußerst beschränkt.

SUMMITCLIMB Felix Berg, Langensteiner Weg 14, Berlin, D-12169
SUMMIT TRAVEL, Sihleggstrasse 23, Wollerau, CH-8832
Tel DE: +49 (0)30 774 9034 Tel CH: +41 (0)41 552 0035 Email: info@summitclimb.de

IV. Termine & Kosten – Ama Dablam Expedition

Leistungen:

- Organisation der gesamten Expedition
- SummitClimb Expeditionsleiter
- Ama Dablam Besteigungspermit und Verbindungsoffizier
- Nationalparkgebühren
- Linienflüge nach Nepal und zurück mit 30 kg Freigepäck und 10 kg Handgepäck ab versch. europäischen Flughäfen (Berlin, München, Frankfurt, Düsseldorf, Wien, Zürich)
- 4 Übernachtungen im **Hotel (familiäre Atmosphäre) in Kathmandu
- Transfers nach dem Programm inkl. Inlandsflug KTM-Lukla-KT
- Flughafengebühren
- Lodge-Übernachtungen mit Vollpension im Khumbu-Tal
- Sidar, Träger und Yaks für das Trekking zum Basislager
- Transfer der persönlichen Ausrüstung (bis 40kg, 2 Taschen) bis ins Basislager und zurück
- Die gesamte BC-Ausrüstung (Mingbo Lodge, Einzelzelt, Duschzelt, Toilettenzelt)
- Verpflegung durch nepalesische Küchenmannschaft (Mingbo Lodge): drei warme Mahlzeiten am Tag, Snacks und warme Getränke im Basislager
- Die gesamte Hochlager-Ausrüstung wie Zelte, Kocher und Töpfe, Seile und Fixiermaterial spezielle Verpflegung und Zusatznahrung und Funkgeräte
- Erfahrenes Team von Hochlager-Sherpas samt deren Versicherungen, Ausrüstung und Honorar
- Fixierung der Route durch das Sherpa-Team und den Expeditionsleiter
- Helikopter-Rettungsversicherung für nepalesisches Personal
- Satellitentelefon, Email im Basislager und Solarstromanlage
- Umfangreiche Notfallapotheke
- Medizinischer Sauerstoff + Pulsoxymeter + Überdruckkammer GAMMOV-Bag

Nicht enthalten: Persönliche Ausrüstung und private Ausgaben (wie Telefon, alkoholische Getränke, Geschenke, u.a.), Mahlzeiten in Kathmandu, Reiseversicherungen (Kranken- und Unfall-, Rücktritt-).

Termine und Kosten pro Person (Mindestteilnehmerzahl 6 Personen) ab DE/A:

11. Okt - 10. Nov 2019 (31 Tage) **- EUR 6‘750,-**
31. Okt - 30. Nov 2019 (31 Tage) **- EUR 6‘750,-**

11. Okt - 10. Nov 2020 (31 Tage) **- EUR 6‘850,-**
30. Okt - 29. Nov 2020 (31 Tage) **- EUR 6‘850,-**

Gerne helfen wir bei weiteren Leistungen, Wünschen und Anfragen:
• Reiserücktrittversicherung der Hanse-Merkur zum Aufpreis von 3% des Reisepreises
• Sorglos-Versicherungspaket der Hanse-Merkur zum Aufpreis von 5% des Reisepreises
• Rabatte für Gruppen ab 2 Personen, Kombinationsbuchungen & Stammkunden, Teilnahme ab Kathmandu!
• Persönliche Betreuung am Berg durch einen Sherpa oder expeditionserfahrenen IVBV-Bergführer
• Premium-Service: Business oder First-Class Flug und Luxusupgrade der Hotels und Lodges
• Vor- und Anschlussprogrammen in Nepal

Individuelle Termine zwischen **Anfang Oktober bis Ende November** für individuelle Teilnehmer und Gruppen: Bitte anfragen!

SUMMITCLIMB Felix Berg, Langensteiner Weg 14, Berlin, D-12169
SUMMIT TRAVEL, Sihleggstrasse 23, Wollerau, CH-8832
Tel DE: +49 (0)30 774 9034 Tel CH: +41 (0)41 552 0035 Email: info@summitclimb.de